

Als sich alles änderte
Die russische Revolution vor hundert Jahren
Würdigung, Film, Musik, Literatur
Dienstag, 7.11.17, 19:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)
Cinema Quadrat, Collinistr.1, MA

Zehn Tage, die die Welt erschütterten - so nannte der US-Journalist John Reed seinen Bericht über den Oktoberaufstand. 100 Jahre später ist es Zeit, sich zu erinnern.

Zweifelsohne war das, was 1917 geschah, ein Jahrhundertereignis. Die Februarrevolution stürzte die feudale Diktatur der Zaren. Sie eröffnete eine Phase heftigster Kämpfe. Alles änderte sich. In Russland und weit darüber hinaus.

Professor Dr. Helmut Dahmer (Wien) ist ein ausgewiesener Kenner dieser Geschichte. Unter dem Titel *Oktober 1917 - Putsch oder revolutionärer Aufbruch?* wird er die Geschehnisse kritisch würdigen.

Sergej Eisensteins Stummfilm-Klassiker *Oktober* bringen wir in einer restaurierten Kurz-Fassung zur Aufführung. Bereits vor der Erstaufführung 1928 wurde das Werk stalinistischer Zensur unterworfen. Seine Geschichte spiegelt auch die Bürokratisierung der nachrevolutionären Gesellschaft wider.

Das famose **Kleine Elektronische Weltorchester** liefert die Live-Musik zu den bewegten Bildern. Wir freuen uns auf **ewo²** mit **Bernd Köhler (Gesang, Gitarre), Laurent Leroi (Akkordeon) und Joachim Romeis (Geige)**.

Und nicht zuletzt rezitiert die großartige Mannheimer Schauspielerin **Bettina Franke** russische Revolutionsliteratur.

Aktionsbündnis „Wir zahlen nicht für Eure Krise!“ und Cinema Quadrat Mannheim mit freundlicher Unterstützung von attac MA, Rosa-Luxemburg-Siftung BA-WÜ und Zukunftsforum Gewerkschaften Rhein-Neckar